



B 209 Ortsdurchfahrt Adendorf: Wechsel in Bauabschnitt drei erfolgt am 11. Oktober 2025

Der zweite Bauabschnitt der Fahrbahnerneuerung im Zuge der Ortsdurchfahrt Adendorf wird in der kommenden Woche (KW 41) abgeschlossen. Am 11. Oktober 2025 erfolgt der Umbau in den dritten Bauabschnitt.

LÜNEBURG. Die Arbeiten an der Trinkwasserleitung im Auftrag des WBV Elbmarsch sind so weit vorangeschritten, dass der östliche Radweg in der nächsten Woche zwischen der Borgwardstraße und der Einmündung zum Einkaufszentrum asphaltiert werden kann. Diese Bau-tätigkeit wird vorgezogen, um die Verkehrseinschränkungen in den kommenden Bauabschnitten zu reduzieren und den Bauablauf zu optimieren. Dafür erfolgt der Wechsel in Bauabschnitt drei nicht – wie zuletzt bekanntgegeben – am 07. Oktober, sondern am 11. Oktober 2025.

Die Erreichbarkeit der Anliegenden und Gewerbetreibenden ist dann bis zum Einkaufszentrum/Baumarkt ausschließlich aus Norden kommend möglich. Aus Süden kommend ist die Zufahrt bis zur Dorfstraße sichergestellt. Für Anliegende im gesperrten Bau-feld werden individuelle Lösungen zur Erreichbarkeit der Grundstücke gefunden. Eine Durchfahrt von Brietlingen nach Lüneburg und umgekehrt ist weiterhin nicht möglich.

Für den dritten Bauabschnitt ist eine Bauzeit von bis zu fünf Wochen vorgesehen.

Der nachfolgende Bauabschnitt in der Übersicht

Im **vierten und letzten Bauabschnitt** wird die Kreuzung der B 209/Dorfstraße und die B 209 bis zum Ortsausgang Adendorf erneuert. Dann sind sämtliche Anliegenden und Gewerbetreibenden ausschließlich aus Norden kommend erreichbar. Der genaue Zeitpunkt des Umbaus der Verkehrsführung in den vierten Bauabschnitt wird rechtzeitig mittels Presseinformation bekanntgegeben.

Die Umleitungen im Überblick

Während der gesamten Bauzeit werden zwei Umleitungsstrecken für Pkw/Lkw eingerichtet: Der überregionale Schwerverkehr auf der Ortsumgehung Lüneburg wird weiträumig über die A 39 bis nach Handorf, dann über die B 404 über die Elbe bei Rönne und weiter über die B 5 nach Lauenburg geführt. Die Umleitung in Gegenrichtung erfolgt analog.

Nr. 25036 – Pressestelle		
Geschäftsbereich Lüneburg Am Alten Eisenwerk 2 D, 21339 Lüneburg	Tel. (04131) 8305 0 Fax (04131) 8305 299	www.strassenbau.niedersachsen.de pressestelle-lg@nlstbv.niedersachsen.de

Der regionale Ziel- und Quellverkehr wird über die Bockelmannstraße, die Erbstorfer Landstraße bzw. Kreisstraße K 53 von Lüneburg über Scharnebeck nach Adendorf (Elba) und umgekehrt geleitet. Für Radfahrende wird eine innerörtliche Umleitung von Adendorf (Elba) über den Bardowicker Weg, Röthenweg, Weinbergsweg und über den Bültenweg zurück zur B 209 und umgekehrt ausgewiesen.

Die Arbeiten zur Erneuerung der Ortsdurchfahrt Adendorf laufen seit dem 03. Juli 2025 ohne Unterbrechung. Weitere Informationen zur Baumaßnahme werden auf unserer Website www.strassenbau.niedersachsen.de unter Projekte bereitgestellt.

Der Geschäftsbereich Lüneburg der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr bittet alle Verkehrsteilnehmenden und Anliegender der Umleitungsstrecken sowie alle Anliegender bzw. Gewerbetreibenden innerhalb des Baufeldes sowie der gesamten Ortsdurchfahrt um Verständnis für die mit diesen erforderlichen Bautätigkeiten verbundenen Störungen und Beeinträchtigungen.

Über uns:

Die **Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV)** ist für Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung der Bundes-, Landes- und teilweise der Kreisstraßen in Niedersachsen verantwortlich. Der regionale Geschäftsbereich Lüneburg ist einer von 13 Geschäftsbereichen und zuständig für rund 1070 Kilometer Bundes- und Landesstraßen, 670 Kilometer begleitende Radwege und 360 Bauwerke. Die Straßenmeistereien Lüneburg, Lüchow-Dannenberg und Uelzen sowie die Betriebsgemeinschaft Straßendienst Harburg sind Teil dieses Geschäftsbereiches.

Nr. 25036 – Pressestelle		
Geschäftsbereich Lüneburg Am Alten Eisenwerk 2 D, 21339 Lüneburg	Tel. (04131) 8305 0 Fax (04131) 8305 299	www.strassenbau.niedersachsen.de pressestelle-lg@nlstbv.niedersachsen.de